Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Dienstag, 24.11.2026 20:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
In den kommenden Nächten leichter bis mäßiger Frost, vereinzelt Glätte. Am Mittwoch zunehmende Bewölkung. Kalt.

Wetter- und Warnlage:
Im Laufe des Mittwochs nähert sich der Ausläufer eines Tiefs über Frankreich von Südwesten und gestaltet das Wetter am Donnerstag im Süden und Südosten zum Teil unbeständig.

FROST/GLÄTTE:
In den Nächten zu Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils bis zum Vormittag leichter bis mäßiger Frost. Dabei vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe oder Schneematsch. Am Mittwoch und vor allem am Donnerstag gebietsweise Dauerfrost.

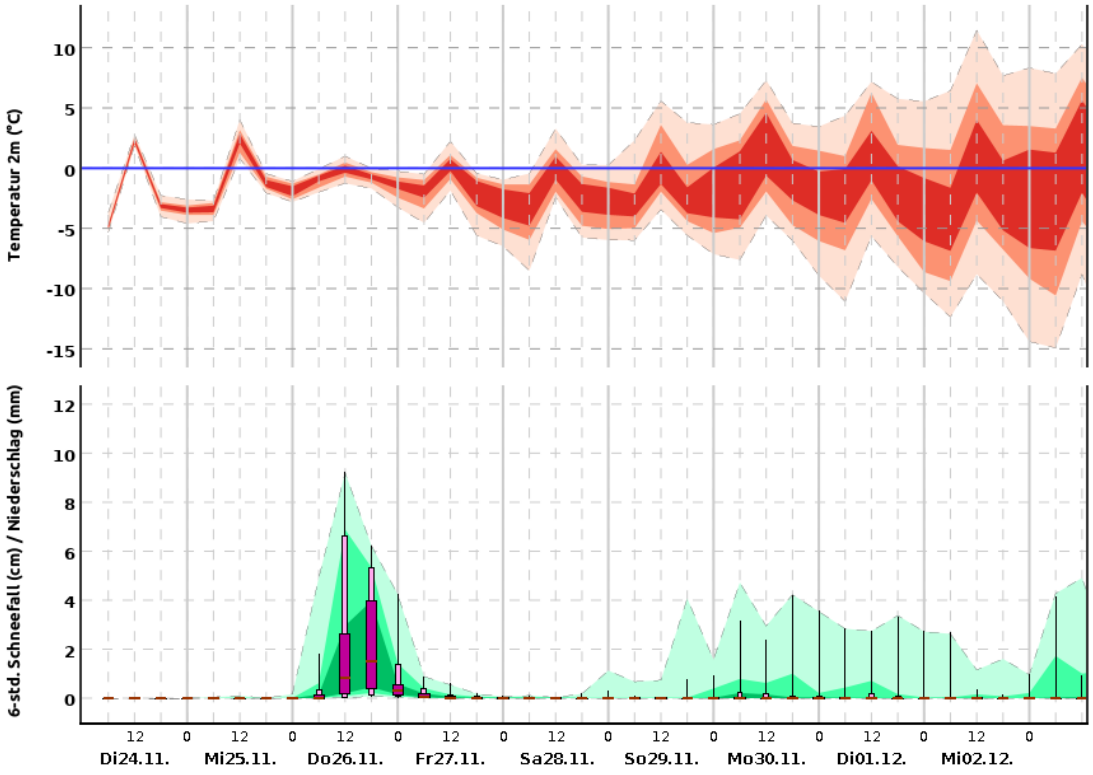
WIND:
Ab Mittwochabend in den ost-west-ausgerichteten Tälern des Bayerischen Waldes Böen um 50 km/h aus östlichen Richtungen.

SCHNEE:
Ausgangs der Nacht zum Donnerstag an den Alpen wahrscheinlich bereits einsetzender Schneefall. Im weiteren Tagesverlauf des Donnerstags bis in die Nacht zum Freitag hinein von den mittleren und östlichen Alpen nordostwärts ausweitender Schneefall. Im Bereich der Alpen, im östlichen Alpenvorland und im südöstlichen Niederbayern oberhalb von 800 m um 5 cm, in hohen Staulagen der östlichen Alpen bis 15 cm. In Niederungen zwischen Alpen und bayerischem Wald gebietsweise 1 bis 2 cm.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 25.11.2026 in Südbayern:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: vereinzelt

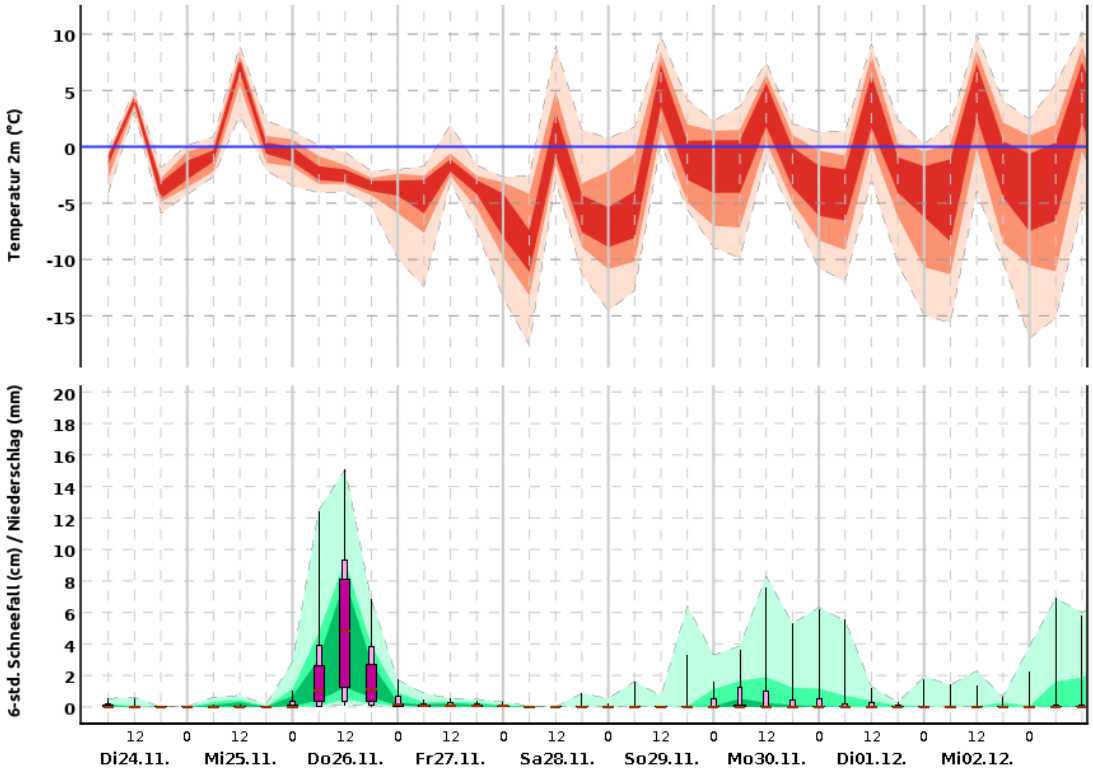
Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



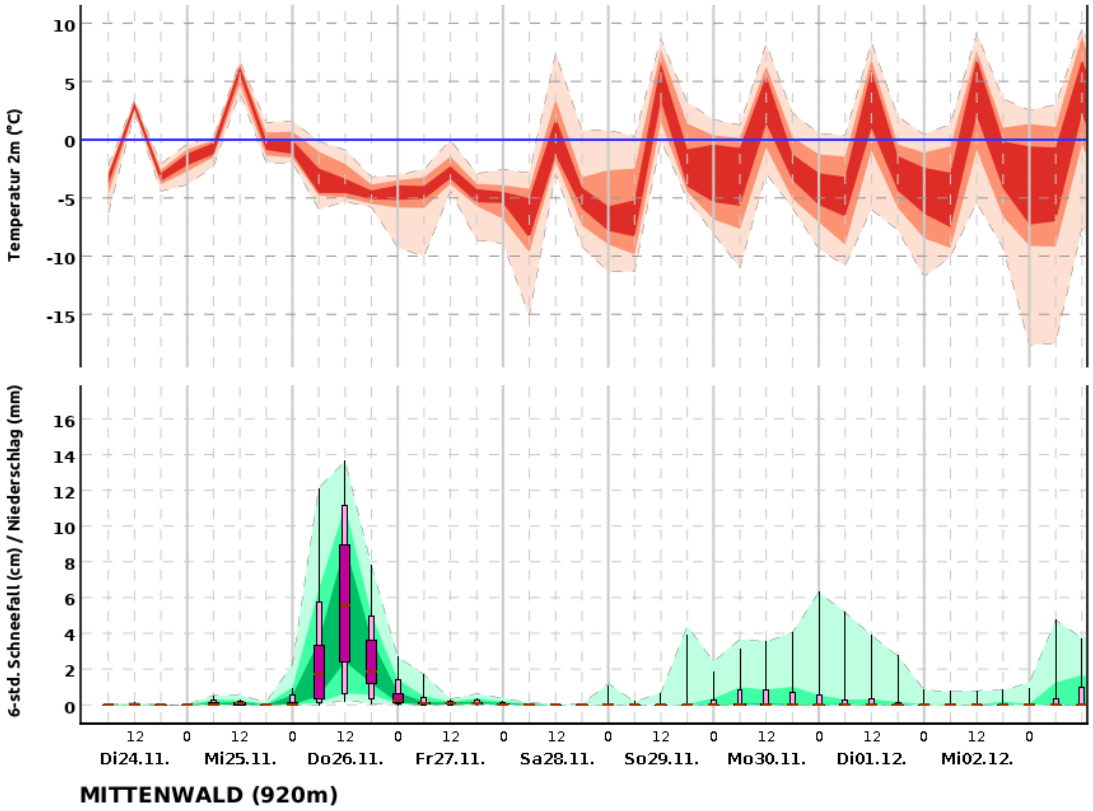
MUENCHEN-FL. (453m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

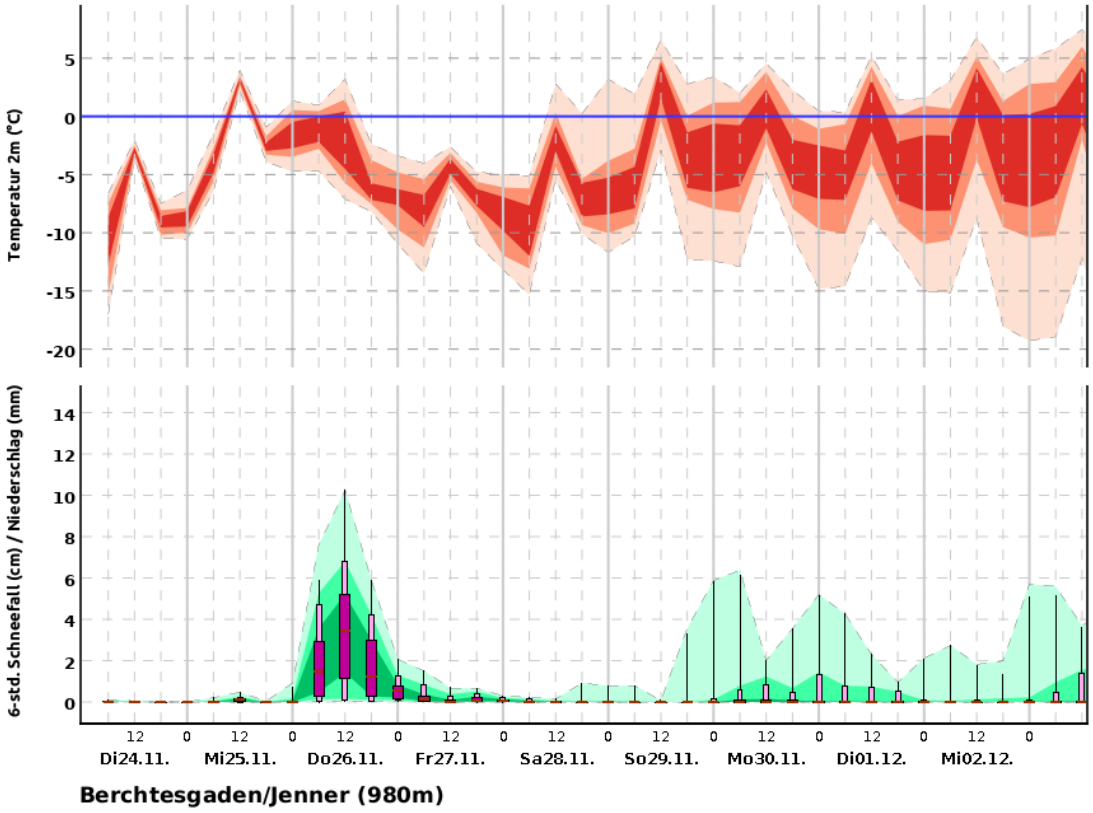


Oberstdorf (806m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



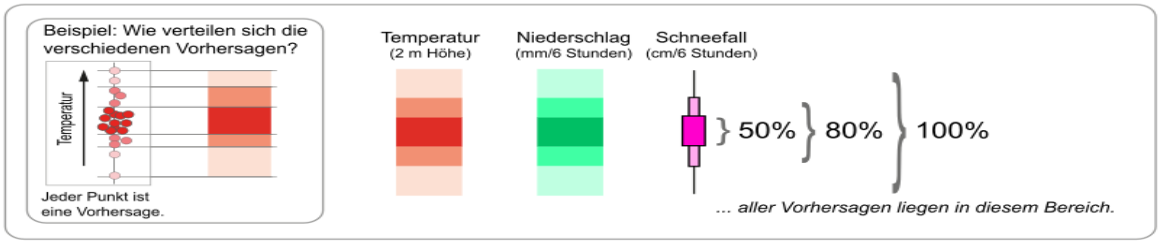
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd – Land, Bayern / Clemens Steiner